

Polizei Seniorenturnier in Flims – 15./16.11.10

Turnierbericht GWK Tigers

Alle Jahre wieder reiste eine unerschrockene Delegation der Tigers an das traditionelle IPA Seniorenturnier in Flims. Unser Turnierziel war klar: Endlich einmal weiterkommen und um die vorderen Plätze spielen. Das Unterfangen erlebte jedoch schon vor dem Start einen Dämpfer, da wir statt 10 nur 9 Feldspieler waren (dafür erstmals 2 Goalies). Die Anwesenden waren dafür umso motivierter.

1. Spiel

GWK Tigers – Stapo Zürich 0:9

In unserem Startspiel gegen die neue Mannschaft der Stapo Zürich wurden alle unsere Vorsätze weggewischt! Vermochten wir in den ersten 5 Minuten noch mitzuhalten, so wurden uns in der Folge gnadenlos unsere Limiten aufgezeigt. Zeitweise praktizierten wir reines Standhockey, wir kamen gar nicht dazu mitzuspielen. Die Zürcher wirbelten und passten und skorten. Von aussen sah das Ganze toll aus. Die sehr gute Chance von Toni und noch ein gefährlicher Schuss von Roger waren die einzigen offensiven Lebenszeichen. Die Stapo schraubte das Resultat mit teils herrlichen Kombinationen weiter in die Höhe. Somit war die höchste GWK-Niederlage an diesem Turnier besiegelt.

2. Spiel

Kapo Graubünden - GWK Tigers 1:0

Aufopfernd gekämpft, aber dennoch verloren. Wir begannen stark und es war ein ausgeglichenes Spiel. Versuchten wir es zu Beginn mit Distanzschüssen, so kamen bald auch gefährliche Pässe vors gegnerische Tor. Trotzdem gingen die Platzherren in Führung. Nach unserem einzigen Fehler in der Verteidigung stand es 1:0. Wir stürmten an und machten Druck, doch wirklich zwingende Chancen waren Mangelware. Dafür mussten die Verteidiger auf die schnellen Gegenstösse aufpassen. Longos langer Stock und Beat mit seiner Ruhe konnten Schlimmeres verhindern. Leider lief uns die Zeit davon. Trotz Kampfgeist brachten wir erneut keinen Treffer zustande. Somit waren die vorderen Plätze bereits kein Thema mehr.

3. Spiel

Polizia Ticino – GWK Tigers 2:0

Das Entscheidungsspiel um den 3. Gruppenrang. Die Tessiner zeigten sich gewohnt kampfstark. Wir glaubten an unsere Chance, hatten wir doch noch eine Rechnung vom letzten Jahr zu begleichen. Nach konzentriertem Start entwickelte sich ein offenes Spiel, da auch die Tessiner auf Sieg spielten. Wir zeigten 2-3 schöne Angriffe, mussten aber in der Defensive auf Konter aufpassen. Und plötzlich ging Einer vergessen. 0:1. Wir liessen uns nicht beirren und kämpften weiter, entschlossen, endlich unser erstes Turniertor zu erzielen. Doch prompt kassierten wir nach einem Fehlpass das 2. Tor. In den Schlussminuten wogte das Spiel hin und her. Die Tessiner kamen zu Chancen, welche Roger Wiedmer jedoch zu

vereiteln wusste. Im Gegenzug Heinz mit einem Solo, doch er verzog. Aus! Vorbei! Nichts wurde es mit der Revanche für die unglückliche Niederlage vom letzten Jahr.

4. Spiel

Kapo Thurgau – GWK Tigers 1:2 (nach Penaltys)

Als Gruppenletzter wird man mit dem ersten Spiel am zweiten Tag bestraft. Frühmorgens standen wir also in der kalten Eishalle Prau la Selva. Dieses Spiel zeigte auf, was mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung möglich ist. Thurgau besass die grösseren Spielanteile und hatte die besseren Chancen. Wir hielten mit Kampf, Einsatz und Wille dagegen. Es war ein spannendes und intensives Spiel. Die Ostschweizer scheiterten immer wieder an unserer guten Abwehr oder unserem starken Goalie Tobias. Nach einem Gegenstoss nützte Toni eine Abschlussgelegenheit zum 1:0! Unser erstes Tor! Nun verteidigten und kämpften wir mit Mann und Maus (und Schiri). Thurgau erhöhte den Druck, wirbelte und kam zum (verdienten) Ausgleich. Beide Seiten konnten ihre Konterchancen in der Folge nicht verwerten. Es kam zum Penaltyschiessen. Tobias hielt alle Thurgauer Schüsse und Heinz traf mit seinem 2. Penalty zum Siegestreffer. Etwas glücklich, aber aufgrund der grossartigen kämpferischen Leistung verdient.

5. Spiel

GWK Tigers – Kapo Bern II 1:2 (nach Penaltys)

Dieses Spiel wollten wir unbedingt gewinnen. Wir begannen druckvoll und suchten immer wieder den Weg aufs Tor. Als die Berner ihrerseits den Tritt besser fanden, glich sich das Spiel aus. Trotzdem hatten wir mehr Spielanteile und kamen immer wieder zu Abschlussmöglichkeiten. Leider scheiterten wir am starken Goalie oder an unseren Nerven. Endlich gelang uns nach energischem Nachsetzen das längst fällige 1:0. Wir liefen und kämpften, doch das zweite Tor wollte nicht fallen. Zwei Mal eine 2 gegen 1-Situation konnte ebenso wenig genutzt werden, wie das halb leere Tor nicht getroffen wurde. Langsam schlichen sich Fehlpässe ein. Und plötzlich gelang den Bernern der glückliche Ausgleich. 1:1. Obwohl sich Bern etwas steigerte, zu wirklichen Torchancen kamen sie nicht mehr. Wir dagegen liessen unsere Möglichkeiten ungenutzt. Es kam erneut zum Penaltyschiessen. Darin bekundeten wir wieder grosse Mühe im Abschluss und so gelang es den Bernern, das Spiel mit einem trockenen Penalty zu entscheiden.

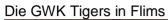
Die Schlussrangliste

- 1. Kapo Bern I
- 2. Kapo Zürich
- 3. Stapo Zürich
- 4. Kapo Graubünden
- 5. Kapo Bern II
- 6. GWK Tigers
- 7. Polizia Ticino
- 8. Kapo Thurgau

Gratulation an die Kapo Bern I, welche das Turnier souverän gewonnen hat! Die Überraschung gelang aber der Stapo Zürich, welche die Kapo Zürich im Halbfinale bis ins Penaltyschiessen forderte und zeitweise begeisternde Spiele ablieferte.

Eine Besonderheit: Am zweiten Tag mussten von 8 Spielen deren 5 im Penaltyschiessen entschieden werden!

Allen, die dabei waren, ein herzliches Dankeschön! Und als Coach muss ich noch lernen auf den Mund zu sitzen... ${\bf J}$





Für den Bericht

Eure #31 Tobi